

LuxENERGIE

20

1990 - 2010

# Pressedossier

# INDEX

Pressemitteilung :

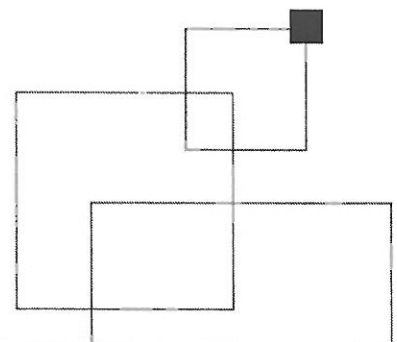
LuxEnergie : Intelligente Energielösungen seit 20 Jahren

Geschichte

Portrait des Unternehmens

Liste der Zentralen

Geografische Lage der Zentralen



## **LuxEnergie : der Vorreiter im Bereich intelligenter Energielösungen feiert 20-jähriges Bestehen**

Gestern Abend hat LuxEnergie mit seinen Kunden und Mitarbeitern seinen 20. Geburtstag gefeiert. Mehr als 200 Personen haben an dem Festakt teilgenommen. Anschließend fanden Führungen durch die Gebäude von LuxEnergie statt, um den Gästen die wichtigen Installationen zu zeigen, die den Kirchberg mit Wärme versorgen.

### **Eine innovative Idee, um den Energieverbrauch zu reduzieren**

LuxEnergie wurde aufgrund einer Ausschreibung der CEE im Jahre 1988 gegründet. « Damals gab es Zentralen zur gemeinsamen Produktion in der Industrie, aber noch nicht im Bereich der Beheizung von Gebäuden » erzählt Ady Kieffer, ehemaliger Präsident des Direktionskomitees von LuxEnergie. « Der Kirchberg befand sich mitten im Aufbau. Ich habe mich also gefragt, ob es nicht praktisch wäre, ein **lokales Heiznetzwerk** aufzubauen, das **durch ein Blockheizkraftwerk versorgt** wird und den dort produzierten Strom in das öffentliche Netz einspeist. Diese Innovation würde es erlauben, 35 bis 45% Primärenergie zu sparen » fügt er ergänzend hinzu. Aus dieser Idee entstand eine Arbeitsgemeinschaft der Firmen Paul Wurth, Omnitec, Luxconsult und der Saarbrücker Stadtwerke. Dieses Konsortium erhielt den Zuschlag der Ausschreibung « Klima Wirtschaft Energie » der Europäischen Kommission in Brüssel.

### **Private Public Partnership**

« Minister Alex Bodry, Minister für Energie, der unsere Studie sehr schätzte hat uns von dem Projekt der Bankeninsel Kirchberg erzählt und die Verbindung zur Deutschen Bank hergestellt, die dort das erste Gebäude bauen sollte » erzählt Ady Kieffer. Leider hatte die Bank schon ein Heizsystem bestellt. « Es brauchte die Einmischung des Ministers damit

das Unternehmen unser Projekt unterstützt und die Bestellung storniert.» erklärt er. « Bei Beginn der Baustelle, schlug uns Minister Alex Bodry dann vor, dass wir eine Firma gründen sollten mit dem Fonds du Kirchberg als Partner des öffentlichen Sektors und Cegedel als Partner des Energiesektors. So entstand dann am 19. Juli 1990 Luxenergie mit seinem ersten Auftrag. Die Success-story kennen Sie » schließt Herr Kieffer.

## Die Nutzung von Primärenergie optimieren

« Wir sind auf die Lieferung von innovativen Energielösungen spezialisiert » erklärt Paul Weis, Geschäftsführer. LuxEnergie konzentriert seine Aktivitäten auf das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung, wodurch gleichzeitig Wärme und Strom erzeugt wird. Dieses Prinzip optimiert die Nutzung der primären Energieressourcen dank der hohen Produktivität und der minimalen Auswirkungen auf die Umwelt.

LuxEnergie liefert nicht nur **Wärme**. Das Unternehmen produziert auch **Kälte** und **Notstrom**. « Wir haben das Konzept des **Energy-Contracting** entwickelt, um mehrere Gebäude mit Wärme, Kälte und/oder Notstrom versorgen zu können. Somit ist es nicht notwendig seine eigene Installation zu besitzen, da die Energie von uns bereitgestellt wird.» erklärt uns Romain Becker, Vorsitzender des Verwaltungsrats.

## Anbieter von Arbeitsplätzen und Kompetenzzentrum

Heute hat die Firma 70 Mitarbeiter in 3 Abteilungen. Bei der Beschäftigung von Berufsanfängern sowie erfahrenen Mitarbeitern legt LuxEnergie großen Wert auf Weiterbildungen: « Ich habe meine Karriere hier vor 5 Jahren mit einem einfachen Realschulabschluss begonnen. Heute besetze ich eine Stelle, die normalerweise für Ingenieure vorgesehen ist. LuxEnergie hat mir die Möglichkeit gegeben, mich durch gezielte Schulungen in Deutschland und Frankreich weiterzuentwickeln.» berichtet Claude Almeida, Projektbetreuer.

## Die Zukunft ist nachhaltig

« Für LuxEnergie war Umweltschutz schon immer wichtig. Seit unserer Gründung haben wir durch unsere Blockheizkraftwerke **330 000 Tonnen CO<sub>2</sub> im Vergleich zur normalen Stromproduktion gespart** » erklärt Paul Weis. Dank der hohen Produktivität seiner Zentralen und dank des massiveren Einsatzes der Pellets-Heizungen die als CO<sub>2</sub>-neutral gelten, handelt LuxEnergie im Sinne der Umwelt. « Wir möchten ein wichtiger lokaler Partner im Bereich der erneuerbaren Energien werden, und unsere Regierung unterstützen seine Ziele bis 2020 auf diesem Gebiet zu erreichen. Da wir jedoch noch weiter gehen

möchten, arbeiten wir dank neuester Technologien am Aufbau einer Produktionsstraße für **Biomasse in Form von Holzpellets**. Das wird es uns ermöglichen, die momentan in unseren Zentralen eingesetzten fossilen Brennstoffe in Zukunft durch erneuerbare Energien aus der jeweiligen Region zu ersetzen und so den Import von Brennstoffen zu verringern», schließt Paul Weis.

**Pressekontakt :**

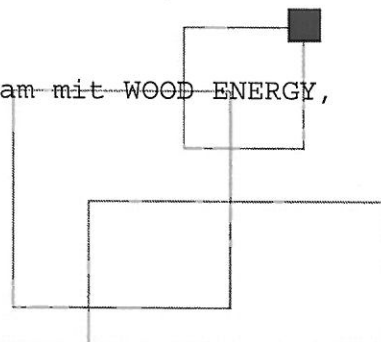
Marlène Gigant

Tel : 45 67 45 213

[marlene.gigant@mediation-sa.lu](mailto:marlene.gigant@mediation-sa.lu)

## GESCHICHTE

19. Juli 1990 Gründung der Firma Energy Contracting LUXENERGIE durch den Staat und den Fonds des Kirchbergs für den öffentlichen Bereich, Cegedel-Participations S.A. und Surre S.A. für den Energiesektor und Paul Wurth S.A. sowie Escolux S.A. für den Industriesektor. Das Unternehmen beschäftigt keine eigenen Angestellten.
- 1992 Inbetriebnahme der ersten Zentrale mit Wärmenetzwerk in der Handwerkskammer Luxemburg.
30. November 1995 Übernahme der Firma Escolux S.A.
- 1995 LuxEnergie beschäftigt 7 Angestellte. Der Firmensitz befindet sich 57, avenue Pasteur in Luxemburg.
- 1996 Inbetriebnahme der ersten Zentrale mit drei Funktionen (Strom, Wärme, Kälte) im Gebäude des « City-Center Auchan » auf dem Kirchberg.
- 1996 Inbetriebnahme der ersten Zentrale zur Versorgung eines Wohnkomplexes mit Wärme in Remich.
14. August 1997 Der Staat und der Fonds du Kirchberg geben ihre Beteiligungen an Cegedel Participations ab.
- 1998 Erste Solarinstallation für das Freibad der Gemeinde Troisvierges.
- 2001 Inbetriebnahme der ersten Kühlzentrale mit entsprechendem Netzwerk in Strassen.
- 2002 Umzug in die neuen Büros 23, boulevard JF Kennedy in Luxemburg-Kirchberg.
13. Juli 2004 Gründung der Airport-Energy S.A. gemeinsam mit der Société de l'Aéroport du Luxembourg S.A..
- 2007 LuxEnergie beschäftigt mehr als 50 Angestellte.
3. Juli 2008 Gründung der DataCenterEnergie S.A. (DCE) gemeinsam mit LuxConnect S.A.
28. Oktober 2008 Gründung der KIWATT S.A. gemeinsam mit WOOD ENERGY, einer belgischen GMBH.

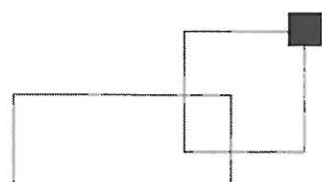


Dezember 2009 Übernahme der Geschäftsaktivitäten der SURRE S.A.

2010 Luxenergie begeht sein 20. Jubiläum

Heute beschäftigt LuxEnergie 70 Angestellte und  
beliefert etwa 500 Kunden.

LuxEnergie produziert jährlich 250 Millionen kWh  
Wärme, 115 Millionen kWh Strom und 30 Millionen kWh  
Kälte (Zahlen 2009)



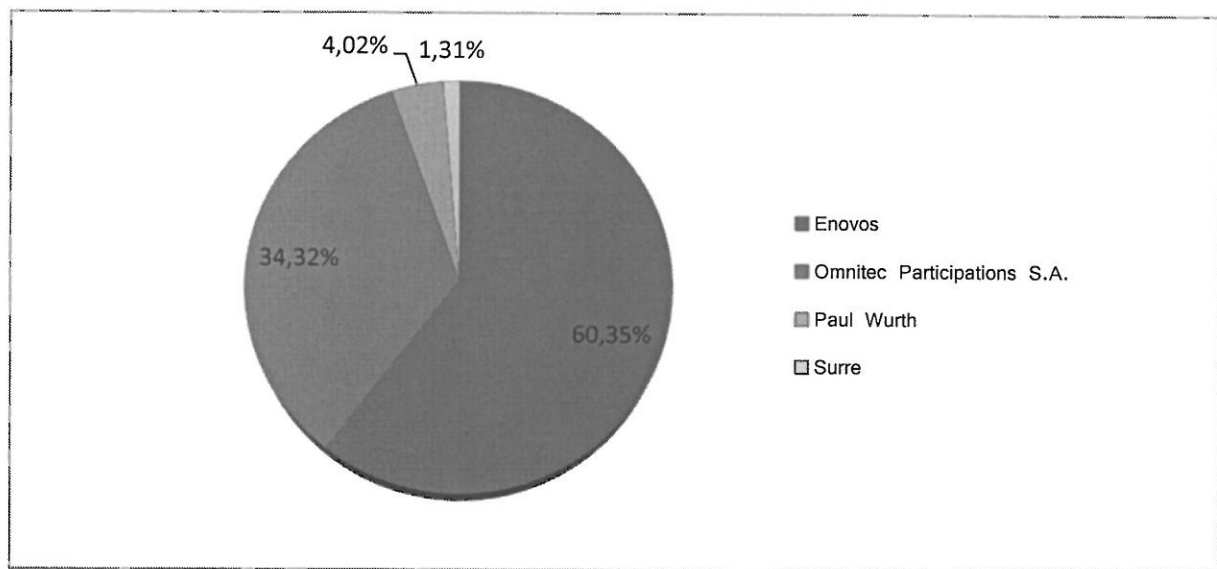


## PORTRÄT DES UNTERNEHMENS

Gründungsdatum: 19. Juli 1990

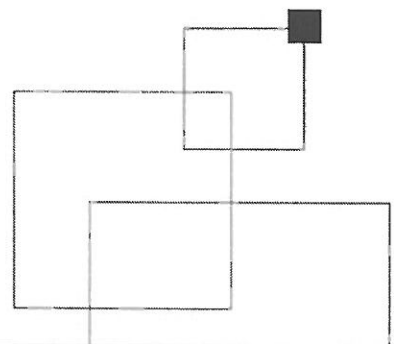
Anzahl Angestellte: 70

Kapital : 10.000.000 Euro, die wie folgt aufgeteilt sind:



Umsatz 2009 : 40 000 000

Anzahl der betreuten Zentralen: 40



## LISTE DER ZENTRALEN

### Centrales LuxEnergie

	Centrales LuxEnergie	Année (Construction)	Puissance thermique	Puissance de froid	Puissance électrique cogén	Puissance courant secouru	Puissance de vapeur
1	Residence Hôtel de Luxembourg	1992	230 kW	/	/	/	/
2	Centre Bancaire – Kirchberg (Chambre des Métiers)	1992	4.654 kW	/	800 kW	795 kW	/
3	Sandweiler	1993	1.150 kW	/	/	/	/
4	Mutualité d'Aide aux Artisans	1994	230 kW	/	/	/	/
5	Bettembourg	1995	4.765 kW	/	787 kW	/	/
6	Troisvierges	1995	2.800 kW	/	/	/	/
7	City Center Kirchberg (Auchan)	1996	8.256 kW	7.500 kW	2.478 kW	3.920 kW	/
8	Remich Îlot 1	1996	3.439 kW	/	495 kW	/	/
9	Remich Îlot 2	1996	1.000 kW	/	/	/	/
10	Résidence Royal Monterey	1996	210 kW	/	/	/	/
11	Cour de Justice – Bâtiment T	1998	930 kW	1.200 kW	/	/	/
12	Cour de Justice – Bâtiment T Bis	1998	660 kW	1.200 kW	/	/	/
13	Echternach	1998	3.289 kW	1.320 kW	1.180 kW	/	/
14	Troisvierges	1998	236 kW	/	/	/	/
15	Limpertsberg	1999	9.082 kW	/	2.012 kW	/	/
16	Pall Center Oberpallen	1999	958 kW	/	225 kW	/	/
17	Dudelange – Brill	2000	6.544 kW	/	1.472 kW	/	/
18	Lintgen	2001	3.000 kW	/	625 kW	/	/
19	Centrale de froid Strassen	2001	/	5.925 kW	1.600 kW	2.000 kW	/
20	Mamer	2001	4.980 kW	/	1.413 kW	/	/
21	Hesperange	2002	2.122 kW	/	526 kW	/	/
22	Stade Josy Barthel	2009	22.851 kW	/	6.315 kW	/	/
		2002	13.778 kW	/	3.892 kW	/	/
23	Vieille Ville/ Palais de justice	2002	2.955 kW	/	551 kW	/	/
24	Somaco Findel (Conteneur)	2002	1.400 kW	/	/	/	/
25	Conteneurs Terminal Petits Porteurs Aéroport	2003	300 kW	350 kW	/	/	/
26	Clinique St. Joseph Wiltz	2004	1.665 kW	400 kW	620 kW	/	300 kg/h
27	IMC-Logopédie	2005	359 kW	/	240 kW	/	/
28	Kirchberg	2005	54.900 kW	/	12.598 kW	/	/
		2003	33.400 kW	/	7.600 kW	/	/
		2001	29.200 kW	/	3.800 kW	/	/
29	Mamer	2001	4.980 kW	/	1.413 kW	/	/
30	Mersch - Krouneberg	2006	1.317 kW	/	294 kW	/	/
31	Clinique Eich	2006	2.168 kW	800 kW	625 kW	/	/
32	ALA Erpeldange (pellets)	2006	620 kW	/	/	/	/
33	Centrale de froid Kirchberg	2006	/	7540 kW	/	/	/

### Centrales exploitées par LuxEnergie

	Centrales exploitées par LuxEnergie	Année (Construction)	Puissance thermique	Puissance de froid	Puissance électrique cogén	Puissance courant secouru	Puissance de vapeur
41	Shopping Center Topaze	1994	1.070 kW	/	280 kW	/	/

# GEOGRAFISCHE LAGE DER ZENTRALEN

